

# BERUF & KARRIERE

## extra HEIMVORTEIL – ARBEITEN IN DER REGION

DONNERSTAG, 24. DEZEMBER 2020

RHEINISCHE POST

NIEDERRHEIN

## Auf allen Wegen leistungsstark

Zur DNA des Wirtschaftsstandorts Niederrhein gehört seine gute Verkehrsanbindung – und zwar zu Lande auf Straße und Schiene, in der Luft und auch zu Wasser mit dem größten Binnenhafen der Welt.

VON STEFAN REINELT

Der Niederrhein lebt von seiner Vielfalt. Das gilt auch für seine Wirtschaftsstruktur und es spiegelt sich in seinem Erscheinungsbild wider. Innerhalb weniger Autominuten lässt man ein pulsierendes Großstadtlair hinter sich und findet sich in ländlichen Gebieten wieder, wo Ortschaften von weiten Feldern und Äckern eingerahmt werden, wo schon der Traktor auf der Landstraße für Entschleunigung sorgt. Nichtsdestotrotz pulsiert auch in den Kleinstädten das Unternehmertum, und gleichwohl liegen die Städtchen und Dörfer im Speckmantel von Düsseldorf und dem Ruhrgebiet.

„Der Niederrhein ist ein gefragter Standort für Industrie, Handel, Dienstleistungen, Bildung und Kultur mit hoher Lebensqualität. Insbesondere der Mix aus Urbanität und Natur machen den Niederrhein lebens- und liebenswert“, sagt Stefan Dietzfelbinger, Hauptgeschäftsführer der Niederrheinischen IHK.

Eines der umfangreichsten Rad- und Wanderwegnetze Europas sowie zahlreiche wasser- und touristische Angebote prägen die Freizeitlandschaft. Zudem profiliert sich der nördliche Niederrhein zusammen mit der Metropolregion Ruhr immer stärker als beliebtes Ausflugsziel für den Städtetourismus. „Vor allem die Industriekultur reizt viele Touristen und ist ein besonderes Merkmal der Rhein-Ruhr-Region.“

Dort, wo man gerne lebt, arbeitet man auch gerne“, sagt Dietzfelbinger. Doch der Niederrhein bietet auch sogenannte harte Standortvorteile. Als Teil des einwohnerstärksten Ballungsraums Europas ist er



Die Logistikbranche boomt und wird am Niederrhein weiter expandieren.

FOTO: ROLAND WEHRAUCH/DPA

national und international strategisch hervorragend gelegen und ist zu Lande, zu Wasser und in der Luft mit einer leistungsstarken Infrastruktur ausgestattet. Die unmittelbare Nähe zur Landeshauptstadt Düsseldorf mit ihrem Flughafen sorgt für eine internationale Verkehrsanbindung. Der Verkehrsflughafen Niederrhein (Airport Weeze) bringt vor allem europäische Nachfrage in die Region und in Duisburg liegt der größte Binnenhafen der Welt.

Prägend für die Wirtschaftskraft der Region sind die Kompetenzfelder Logistik, Material-, Werkstoff- und Nanotechnologien, Umwelt und Energie, Informations-, Kommunikations- und Mikrotechnologien, Agrobusiness sowie

Tourismus die Grundlage für die wirtschaftliche Entwicklung. Die Sicherung des Fachkräftenachwuchses der Unternehmen, der letztlich aufgrund der demografischen Entwicklung alle Branchen betrifft, ist ein zentrales Handlungsfeld für die künftige Entwicklung für den Wirtschaftsstandort zwischen den Kreisen Kleve und Wesel und der Stadt Duisburg.

Zugleich finden die Berufstätigen auch einen gut ausgestatteten Standort für die berufliche Weiterbildung. Auch dies ist für die IHK ein wichtiger Faktor, denn die berufliche Qualifizierung ist ein zentraler Hebel für die Sicherung der Wettbewerbs- und Innovationsfähigkeit der hie-



Stefan Dietzfelbinger ist IHK-Hauptgeschäftsführer. FOTO: IHK

sigen Wirtschaft. Zugleich ist sie aufgrund der sich in rasantem Tempo wandelnden Arbeits- und Produktionsprozesse eine entscheidende

Voraussetzung für den Erhalt der Beschäftigungsfähigkeit der Erwerbsbevölkerung. Die IHK selbst bietet verschiedene Praxisstudiengänge, etwa zum Handels- oder Wirtschaftsfachwirt oder zum Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen, an. Regionale Bildungsstätten wie die Volkshochschulen erweitern das Angebot. Und schließlich ist der Campus der Uni Duisburg-Essen nicht weit genug, so wie die Hochschule Rhein-Waal in Kamp-Lintfort mit 25 Bachelor- und elf Masterstudiengängen für die berufliche Weiterbildung in natur-, wirtschafts- und ingenieurwissenschaftlichen Fachgebieten sowie Sozial-, Gesellschafts- und Gesundheitswissenschaften.

## Großprojekte zum Wohnen und Arbeiten

Mehrere neue Gewerbegebiete ziehen auch neue Arbeitskräfte an den nördlichen Niederrhein.

(stef) Ein wichtiger Baustein für die Entwicklung weiterer Gewerbegebiete ist das derzeitige Planverfahren zur Aufstellung eines sachlichen Teilplans für regionale Kooperationsstandorte. Damit ermöglicht der Regionalverband Ruhr vorzeitig die Entwicklung von sieben Standorten für flächenintensive Unternehmensansiedlungen im **Kreis Wesel**. Damit wird der dringenden Nachfrage nach weiteren Gewerbeflächen Rechnung getragen. Insgesamt werden an diesen Standorten etwa 432 Hektar neue gewerblich-industrielle Flächen entwickelt. Die interkommunale Zusammenarbeit ist ein zentraler Aspekt der Projekte. So soll die Entwicklung der Standorte jeweils in Kooperation von mindestens zwei Kommunen stattfinden. Betriebe ab einer Mindestgröße von fünf Hektar sollen sich dort in Zukunft ansiedeln.

In **Duisburg** gibt es mit der Entwicklung des 40 Hektar großen Logport-VI-Areals in Walsum ein Großprojekt für Unternehmensansiedlungen aus dem Bereich der Logistik. Durch die direkte Lage am



Auf dem Land leben, aber auch Arbeitsplätze in der Industrie in der Nähe finden – dieses Umfeld bietet sich den Menschen am Niederrhein. FOTO: CHRISTOPH REICHWEIN

Rhein ist eine trimodale Verkehrsanbindung gegeben. Derzeit ist von mehreren Hundert neuen Arbeitsplätzen die Rede, teilt die IHK mit.

Ein weiteres Projekt für Logistikanlagen ist die anstehende Erweiterung des Ha-

fens Emmelsum in **Voerde**. Geplant sind dort die Verlängerung der Kaianlagen und die Nutzung zusätzlicher 15 Hektar Gewerbeflächen im Hafengebiet.

Aber auch kleinere Projek-

tige Bausteine zur Deckung der gewerblichen Flächennachfrage. So stellt die Stadt **Straelen** weitere zehn Hektar Flächen für die Erweiterung des bestehenden Industrie- und Gewerbegebiets „Hetzert“ zur Verfügung.

## Für Nachfolger genug Zeit einplanen

(tmn) Soll die nächste Generation das Familienunternehmen übernehmen, müssen die Beteiligten genügend Zeit für die Ausbildung einplanen. Das erklärt Carola Jungwirth, Rechtsanwältin und Nachfolgeberaterin, im Magazin „Faktor A“ der Bundesagentur für Arbeit. Gerade wenn die künftige Firmenspitze noch sehr jung ist, könne diese Phase auch mal zwei Jahre dauern. Es sollte geprüft werden, welche Kompetenzen dem Nachfolger noch fehlen könnten. Manche möchten womöglich andere Firmen- und Führungskulturen noch besser kennenlernen. Zentral sei mitunter, dass die künftige Führungskraft in der Lage ist,

schwierige Entscheidungen zu treffen, heißt es in dem Beitrag. Dazu muss sie sich laut Jungwirth eine Frage selbst ehrlich beantworten: Was liegt mir und was nicht – und was muss ich mir noch aneignen?

### Beruf & Karriere

Verlag: Rheinische Post Verlagsgesellschaft mbH, Zulpicher Straße 10, 40196 Düsseldorf, Geschäftsführer: Johannes Werle, Patrick Ludwig, Hans Peter Bork, Matthias Körner (verantwortl. Anzeigen), Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei GmbH, Zulpicher Straße 10, 40196 Düsseldorf, Anzeigen: Rheinische Post Medien GmbH, Tel. 0211 505-1222, E-Mail: stellenmarkt@rheinische-post.de, Redaktion: Rheinland Presse Service GmbH, Monschauer Straße 1, 40549 Düsseldorf, José Macias (verantwortl.), Stefan Reinelt, Tel. 0211 528018-14, redaktion@rheinland-presse.de

## Ferdinand Peun

Gartengestaltung mit Pfiff

Junges Team sucht **Gesellen und**

**Auszubildende zum**

**Garten- u. Landschaftsgärtner (m/w/d)**

- Du hast Freude an der grünen Branche?
- Du hast handwerkliches Geschick?
- Du bist und wetterbeständig?
- Du hast einen erfolgreichen Schulabschluss?

Dann sende deine aussagekräftige Bewerbung an

**Fa. Ferdinand Peun**

**Am Erlkönig 211, 47608 Geldern, E-Mail [www.peun.de](mailto:www.peun.de)**

### Kita Fliegenpilz

**Du suchst Gestaltungsspielräume und eine neue Herausforderung?**

**Du liebst Kinder und bist Deinen Beruf mit Leidenschaft aus? Dann über Dich bei uns richtig!**

Die Elterninitiative Fliegenpilz e. V. in Rheurdt-Schaephuysen sucht zum 01.02.2021 eine

**Kita-Leitung und gruppenübergreifende Fachkraft (m/w/d) mit Herz und Humor**

Gemäß KiBiZ wird die Fachkraft für einige Stunden freigestellt, um Leitungsaufgaben zu erledigen.

#### Über unsere Einrichtung

Die Kita Fliegenpilz bietet 41 aufgeweckten Kindern im Alter von 2 bis 6 Jahren einen vielseitigen Betreuungsplatz. Betreut werden die Kinder in zwei Gruppen der Turnform I gem. KiBiZ in einem teiloffenen Konzept. Es gibt ein Außengelände, eine Turnhalle, den Lesebühnenhof sowie regelmäßige Natur-/Waldtage.

In unserem Kindergarten erwartet Dich ein offenes Team, bestehend aus 7 Fachkräften (davon eine Studienbegleitend und drei in Teilzeit) und einer Ergänzungskraft sowie 2 Köchinnen, einer Hauswirtschaftskraft und einer Raumpflegerin.

Weitere Informationen findest Du unter <https://www.kita-fliegenpilz.de>

#### Aufgaben und Anforderungen

- Leitung der Einrichtung
- Weiterentwicklung des pädagogischen Konzepts, dessen Abstimmung und Umsetzung in die Praxis
- Planung des Personaleinsatzes
- Elternarbeit
- Teamführung, Organisation und Strukturierung
- Fachliche Beratung und Anleitung der Mitarbeiter\*innen und Praktikant\*innen
- Verwaltungsarbeiten selbstständig wahrnehmen und durchführen
- Enge Kooperation mit dem Träger zur Durchführung verwaltungstechnischer Aufgaben
- Umsetzung der gesetzlichen Grundlagen (KiBiZ) im pädagogischen Alltag, Auseinandersetzung mit der KiBiZ-Novellierung
- Kontaktfähigkeit und Eigeninitiative
- Erzielen von Kompromissen und Vereinbarungen bei den vielschichtigen Ansprüchen und Vorstellungen unterschiedlicher Gruppen (Kinder, Mitarbeiter\*innen, Eltern)
- Fähigkeit, Position zu beziehen
- Notwendige eigene Entscheidungen und Vorgaben des Trägers umsetzen

#### Unser Angebot

- Ein unbefristeter Vertrag und 30 Urlaubstage
- Ausreichende Einarbeitung; Übernahme der Leitung ab 01.09.2021
- 39 Wochenstunden
- Gehalt nach TVöD
- Betriebliche Altersvorsorge (nach der Probezeit)
- Die Möglichkeit, Deine Arbeit aktiv mitzugestalten
- Unterstützung von einem erfahrenen Team

#### Dein Profil

- Erzieher\*in mit staatlicher Anerkennung bzw. Studienabschluss in Sozialpädagogik oder als Kindheitspädagog\*in
- Fachwirt\*in Kita Management oder Zertifizierung zur Kita Leitung wünschenswert
- Fundiertes pädagogisches Fachwissen
- Einschlägige Erfahrung im Kita-Alltag und erste Erfahrung im Leitungsbereich
- Aufgeschlossene, begeisterte Persönlichkeit, Spaß bei der Arbeit mit Kindern
- Eigenverantwortliche und strukturierte Arbeitsweise mit Offenheit für Neues
- Du entdeckst keine Probleme, sondern entwickelst Ideen
- Unternehmerisches Handeln

#### Das klingt nach Deiner neuen Aufgabe?

Dann freuen wir uns auf Deine aussagekräftige Bewerbung. Diese sendest Du an [vorstand@kita-fliegenpilz.de](mailto:vorstand@kita-fliegenpilz.de)